

Regierungsratsbeschluss

vom 12. Juni 2018

Nr. 2018/911

Einführung der Mehrfachstimmvertretung in Solothurner Zweckverbänden; Änderung des Gemeindegesetzes Botschaft und Entwurf an den Kantonsrat

1. Ausgangslage

Der Kantonsrat von Solothurn hat mit Beschluss vom 20. März 2018 (A 0092/2017) den Auftrag von Verena Meyer (FDP.Die Liberalen, Mühledorf) "Einführung der Mehrfachstimmvertretung in Solothurner Zweckverbänden" für erheblich erklärt und uns beauftragt, die gesetzlichen Grundlagen (Gemeindegesetz, Gesetz über die politischen Rechte etc.) so anzupassen, dass bei Delegiertenversammlungen von Solothurner Zweckverbänden ein Delegierter/eine Delegierte mehrere Stimmen einer Gemeinde vertreten kann.

Gestützt auf den genannten Auftrag unterbreitet das Volkswirtschaftsdepartement die Vorlage Einführung der Mehrfachstimmvertretung in Solothurner Zweckverbänden; Änderung des Gemeindegesetzes dem Kantonsrat zur Beratung und Beschlussfassung.

2. Beschluss

Die Vorlage wird zuhanden des Kantonsrates beschlossen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Vorberatende Kommission

Sozial- und Gesundheitskommission

Verteiler

Ratsleitung (8)

Präsidien der ständigen kantonsrätlichen Kommissionen (7)

Volkswirtschaftsdepartement (GK 4573), mit B+E

Amt für Gemeinden (6, gro, ste, bae, flu, nae), mit B+E

Departemente (4), mit B+E

Staatskanzlei (3; eng, rol, ett), mit B+E

Aktuarin SOGEKO, mit B+E

Parlamentsdienste (2; str, gre), mit B+E

Traktandenliste Kantonsrat